

# INHALT

Vorwort	1
Hannes ANDROSCH/Markus HENGSTSCHLÄGER/Anton GRASCHOPF	
<b>I. ENTWICKLUNG, BEDEUTUNG UND AUFGABEN</b>	
1. Was wollen wir mit unseren Universitäten? Dieter M. IMBODEN und Wolfgang ROHE	7
2. Was ist, was soll eine Universität sein? <i>Imaginaires</i> von gestern und morgen Ulrike FELT, Maximilian FOCHLER, Ruth MÜLLER, Helga NOWOTNY	25
3. Die Zukunft der Universität braucht einen Paradigmenwechsel Gerald BAST	47
4. Den Wert der freien Künste beleben Für die Hochschule der Zukunft Daniel FALLON	59
5. Die Entwicklung von tertiären Bildungsabschlüssen – Statistische Szenarien für die nächsten Jahrzehnte Bilal BARAKAT/Wolfgang LUTZ	75
6. Wert-volle Universitäten – Eine Antwort auf Globalisierung und Digitalisierung? Günther R. BURKERT/Barbara WEITGRUBER	91
<b>II. ORGANISATION, MANAGEMENT UND GOVERNANCE</b>	
7. Hochschulautonomie heute: Ausmaß – internationaler Vergleich – Begriff – Historie – Zukunft Dieter LENZEN	109
8. Mit autonomer Schwarmintelligenz zum systemischen Gesamtprofil? Elmar PICHL	129
9. Exzellenz, Relevanz und Kritik Antonio LOPRIENO	143

10.	Der glückliche Sisyphos: Wunsch und Wirklichkeit an Österreichs Universitäten Oliver VITOUCH	159
11.	Österreich – ein Musterland für Bildung und Forschung? Hans SÜNKEL	165
12.	Leistungsvereinbarungen in Österreich: Große Orchesteraufnahme mit Unter- und Übersteuerung Michael STAMPFER	175
13.	Karrieroptionen und Arbeitsbedingungen für das akademische Personal – Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen für die Zukunft Hans PECHAR	191
III. GLOBALER WISSENSRAUM UND DIGITALISIERUNG		
14.	Die Universitäten im digitalen Zeitalter: Von der mittelalterlichen <i>universitas</i> zum globalen <i>knowledge network hub</i> Hannes ANDROSCH, Johannes GADNER und Anton GRASCHOPF	207
15.	Ein europäisches Dilemma? Die Auflösung von Bildung, Forschung und Zusammenarbeit Mats BENNER & Sylvia SCHWAAG SERGER	227
16.	Digitales Lehren und Lernen an der Präsenzuniversität Martin WIRSING	245
17.	Hochschulen brauchen Strategien für das digitale Zeitalter Dr. Jörg DRÄGER, Julius-David FRIEDRICH, Lisa MORDHORST, Ulrich MÜLLER, Ronny RÖWERT	263
18.	Die Restrukturierung des globalen Engagements der Hochschulen für eine offene Gesellschaft Marijk van der WENDE	279
19.	Der dritte Weg für Europas Hochschulsystem: Zwischen den amerikanischen und asiatischen Träumen und Realitäten Peter SCOTT	297
20.	Was kommt nach der Amerikanisierung der Universitäten? Georg WINCKLER	317
IV. DIFFERENZIERUNG UND DIVERSIFIZIERUNG		
21.	Disziplinen und Zweifel Sascha SPOUN und Sebastian WEINER	335
22.	It's the innovation, stupid Wolfgang KNOLL/Claudia von der LINDEN	345

23. Die Rolle von IST Austria in der nationalen  
Forschungslandschaft 353  
Thomas A. HENZINGER
24. Forschungsfinanzierung in einer multipolaren, zunehmend  
interdependenten Welt 363  
Wilhelm KRULL, Antje TEPPERWIEN
25. Universitäre Bildung: Quo vadis? Zukunft und Aufgaben der  
Universitäten aus Sicht der Wirtschaft 379  
Peter SCHWAB/Anita GUFLER
26. Innovationshort Hochschulen 393  
Klara SEKANINA
27. Open Innovation Hub Universität: Vision und  
Herausforderung einer strategischen Neuorientierung 401  
Gertraud LEIMÜLLER
28. Entwicklungschancen österreichischer Privatuniversitäten 421  
Karl WÖBER
29. Fachhochschulen – ein gleichwertiger aber andersartiger  
Hochschultyp in Österreich 437  
Helmut HOLZINGER